

*Wolling, Jens; Quiring, Oliver:*  
**Die Open-Access-Buchreihe 'NEU'**

---

*Original erschienen in:*

Aviso : Informationsdienst der Deutschen Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft. - Köln : DGPK c/o Inst. für Informationswiss., Fachhochsch. Köln. - 58 (2014), 1, S. 10.

ISSN (print): 2193-0341

ISSN (online): 2193-035X

URL: [http://www.dgpuk.de/wp-content/uploads/2012/01/Aviso\\_58\\_04-2014.pdf](http://www.dgpuk.de/wp-content/uploads/2012/01/Aviso_58_04-2014.pdf)

[Gesehen: 19.11.2015]

## Die Open-Access-Buchreihe „NEU“

# DEBATE

Die Buchreihe „NEU – Nachhaltigkeits-, Energie- und Umweltkommunikation“ hat zwei Zielsetzungen: Zum einen soll für das Forschungsfeld der Nachhaltigkeits-, Energie- und Umweltkommunikation ein Forum geschaffen werden, an dem die Ergebnisse hervorragender Forschungsarbeiten zusammenkommen. Zum anderen sollen die dort versammelten Ergebnisse allen Interessierten ohne Hindernis frei zur Verfügung stehen. Durch die Bündelung und den einfachen Zugang wird die Sichtbarkeit der kommunikationswissenschaftlichen Forschung in diesem gesellschaftlich relevanten Themenbereich erhöht.

### Sofort und kostenfrei

Es war von Anfang an klar, dass für die Erreichung dieser Zielsetzung nur der „goldene Weg“ des Open Access in Frage kommt, also die sofortige und kostenfrei zugängliche Online-Veröffentlichung. Gleichzeitig sollten aber noch zwei

weitere Anforderungen umgesetzt werden: Zum einen sollen zusätzlich zu den Onlineversionen auch qualitativ hochwertige Printpublikationen möglich sein, und – das ist der wichtigste Punkt – die zur Veröffentlichung vorgesehenen Texte müssen ein inhaltliches Qualitäts-sicherungsverfahren durchlaufen.

Für Qualitätssicherung in der Wissenschaft sind die Wissenschaftler zuständig und verantwortlich. Diese Aufgabe kann ihnen niemand abnehmen – auch nicht die Verlage. Letztendlich hängt es von der Sorgfalt, der Redlichkeit und

dem Engagement der prüfenden Kollegen ab, ob sie dieser Anforderung gerecht werden. Die Reihe NEU wird von vier Herausgebern aus drei Universitäten verantwortet – Jens Wolling aus Ilmenau, Oliver Quiring aus Mainz und Heinz Bonfadelli sowie Mike S. Schäfer aus Zürich. Zudem ist geplant, für die Begutachtung von eingereichten Arbeiten fallweise weitere Kollegen hinzuziehen, denn für die Qualitätssicherung ist Peer Reviewing unumgänglich.

### Auch in gedruckter Form

Um die genannten Zielsetzungen zu realisieren, kooperieren die Herausgeber mit dem Universitätsverlag Ilmenau. Beim Universitätsverlag Ilmenau handelt es sich um eine Einrichtung der Universitätsbibliothek, die sich zum Ziel gesetzt hat, zu einer „optimalen Sichtbarkeit, Verbreitung und Rezeption der wissenschaftlichen Veröffentlichungen“ des Verlags beizutragen. Um dieses Ziel zu erreichen, beschreitet der Verlag den Weg des Open Access. Die im Universitätsverlag veröffentlichten Werke können darüber hinaus auch in gedruckter Form erscheinen. Die etablierten Kontakte des Verlags mit einer Druckerei garantieren einen problemlosen, professionellen Workflow, hervorragende Druckqualität inklusive farbiger Abbildungen – und das bei sehr niedrigen Druckkostenzuschüssen von etwa 2 bis 3 Euro und günstigen Ladenpreisen für das gedruckte Buch zwischen 20 und 30 Euro. Der Verlag sorgt zudem dafür, dass die Werke die üblichen Nummern (ISBN etc.) erhalten, in relevanten Katalogen sowie im (Online-)Buchhandel recherchier- und bestellbar sind, in einer digitalen Bibliothek permanent gespeichert werden und dauerhaft im Open Access abrufbar sind.

Um die Serie für die wissenschaftliche Community und die interessierte Öffentlichkeit leichter auffindbar zu machen, haben die Herausgeber zudem eine Webseite aufgesetzt, die über die Idee der Reihe und über die Publikationen informiert und nähere Informationen für potentielle Autoren bietet: [www.neu-kommunikation.de](http://www.neu-kommunikation.de).

**JENS WOLLING (ILMENAU) &  
OLIVER QUIRING (MAINZ)**

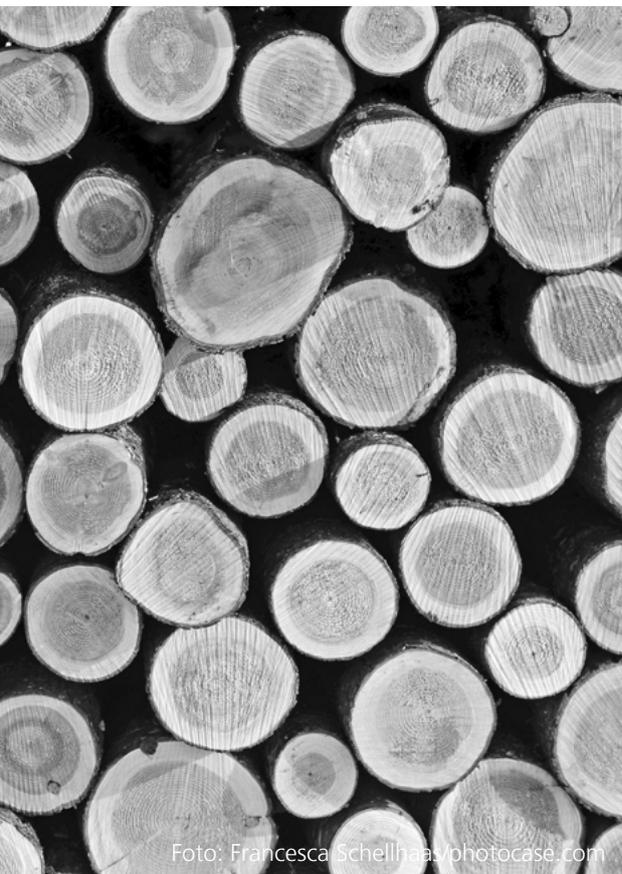


Foto: Francesca Schellhaas/photocase.com